Deutscher Wetterdienst Allgemeine Straßenwettervorhersage für Bayern ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München am Samstag, 08.11.2025 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute zunächst häufig Nebel. Auch im weiteren Tagesverlauf oft trüb, im höheren Bergland Sonne.

Wetter- und Warnlage:

Hochdruckeinfluss bestimmt das Wetter in Bayern, in den Niederungen hält sich verbreitet feuchtkalte Luft. Zum Sonntag nähert sich von Südosten ein Tief in höheren Schichten.

NEBEL:

Heute bis in den späten Vormittag hinein abseits des oberen Bayerischen Waldes und der Alpen samt angrenzendem Vorland häufig Nebel mit Sichten von teilweise unter 150 m. In der Nacht zum Sonntag nur noch örtlich dichter Nebel.

FROST/GLÄTTE:

Heute anfangs besonders im südlichen Alpenvorland sowie im Bayerischen Wald leichter Frost. Dabei vor allem auf Nebenstrecken und Brücken vereinzelt Glätte durch Reif oder gefrierende Nebelnässe nicht ausgeschlossen.

SCHNEE:

Sonntag früh im Bayerischen Wald oberhalb 600-800 m geringer Neuschnee und dadurch vereinzelte Glätte nicht ausgeschlossen.

Vorhersage:

Heute bis in den späten Vormittag hinein häufig Nebel, auch danach oft noch trüb. In den Alpen, im angrenzenden Vorland sowie im höheren Bayerischen Wald sonnig. Höchstwerte zwischen 2 und 6, im südlichen Alpenvorland und im Bayerischen Wald bis 8, direkt an den Alpen mit Sonne bis 12 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag erneut trüb oder neblig, aber auch unabhängig davon zunehmend dichte Wolken und von Nordwesten stellenweise etwas Regen oder Sprühregen, im Bayerischen Wald auch geringer Schnee. 5 bis 0 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 09.11.2025 in Bayern:

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Schneematsch Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: An den östlichen Mittelgebirgen und an den Alpen. Im Bayerischen Wald oberhalb $600-800~\mathrm{m}$ etwas Schnee.

Am Sonntag wolkenverhangen, zum Teil unverändert trüb. Gebietsweise Sprühregen oder leichter Regen. Höchsttemperatur an den östlichen Mittelgebirgen um 5, sonst 7 bis 11 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Montag weiterhin etwas Regen oder Sprühregen. Im Bergland und im höheren Flachland teilweise Nebel durch aufliegende Wolken. Tiefstwerte zwischen 6 und 3, im Bayerischen Wald und in einigen Alpentälern bis 1 Grad.

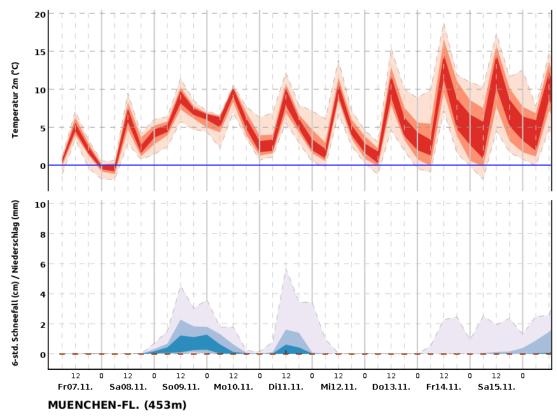
Am Montag stark bewölkt oder bedeckt und bis Mittag gebietsweise etwas Regen. Am Nachmittag allenfalls an den östlichen Mittelgebirgen noch ein paar Tropfen, sonst von Südwesten Auflockerungen. Höchsttemperatur 6 bis 11 Grad. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen.

In der Nacht zum Dienstag anfangs teilweise gering bewölkt, rasch aber Nebelbildung. In der zweiten Nachthälfte von Westen zudem dichte Wolken und im westlichen Franken und in Schwaben Regen. Minima 4 bis 0, in Alpennähe bei teilweise klarem Himmel bis -2 Grad.

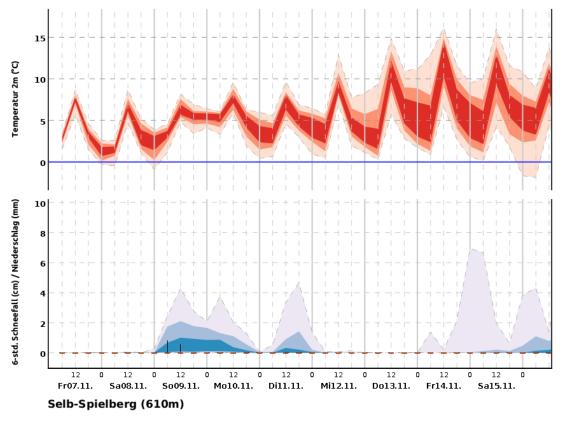
Am Dienstag stark bewölkt oder bedeckt und von West nach Ost Regen. Maximal um 5 Grad an den östlichen Mittelgebirgen, sonst 7 bis 11 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, vorherrschend aus Süd bis Südwest.

In der Nacht zum Mittwoch zunächst Auflockerungen, rasch aber verbreitet Nebelbildung. Tiefsttemperatur 4 bis 0, im Allgäu bis -2 Grad.

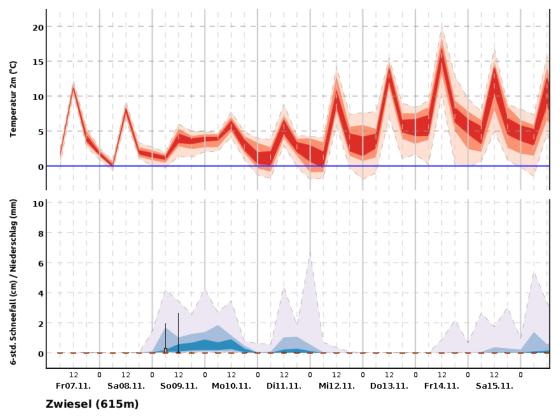
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald

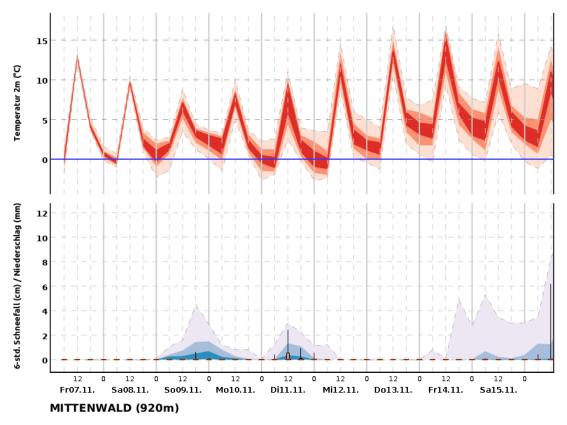


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Ehmann / Henry